

Erklärungen zu den wesentlichen Änderungen in der Neufassung vom 07.11.2024 zu den bisherigen Satzungen aus 2010 und 2012

Auf die Nennung der redaktionellen Änderungen wurde hier verzichtet.

| Neu 2025 | Inhalt der Änderung/en |
|-----------------------|--|
| Tenor / Gliederung | aktualisiert |
| § 2 | Kreis der Berechtigten definiert |
| § 3 | Trauerhallen aufgenommen |
| § 7 (3) | gestrichen, doppelt § 21 geregelt |
| § 8 (2) | in Rücksprache mit Bestatter und Gruftmacher angepasst |
| § 8 (3) | aktualisiert entsprechend BbgBestG |
| § 10 (2) | Von 25 Jahre auf 20 Jahre für Aschen/Urnen reduziert, Rü. Bestatter/ Gruftmacher/ Friedhofsverwaltung, entsprechend BbgBestG; Vereinheitlichung im Amtsbereich Brück |
| § 10 (3) | aufgenommen, entsprechend BbgBestG |
| § 11 | komplett überarbeitet: Gruftmachertätigkeit raus bei der Kommune, da wie üblich vom Bestatter zu organisieren; Beachtung der USt-Regelung für Kommunen ab 2023 |
| § 12 (2) S. 4 | neu, aufgrund gesetzlicher Vorgabe u.a. BbgBestG |
| § 13 (3) iVm § 16 (3) | Baumbestattungen aufgenommen, mit Reservierungsmöglichkeit, wie gewünscht |
| § 13 (6) | neu, Regelung für ordnungsbehördliche Bestattungen |
| § 14 (1) | Klarstellung; Einzelfallentscheidung möglich! |
| § 15 (3a) | Ergänzt; da Nachfrage |
| § 16 | § 16 (3) S.2 raus, da unzulässig; MIK Rundschreiben 09.12.2011 (AZ II/4-831-61) und geteilt in (2) und (3) |
| § 16 a | aus § 16 (4) alt |
| § 18 (2) | S. 2 alt raus, bereits Streitpunkt gewesen und nicht mehr den aktuellen Ansprüchen entsprechend |
| § 18 (3), (4) | neu, aufgrund BbgBestG und MIK Rundschreiben Verbot von Kinderarbeit |
| § 19 | überarbeitet: Wer neu errichtet/ anpflanzt, muss bei Beendigung zurückbauen; Bei Altbestand/ Altanlage dann Einzelfallentscheidung der Friedhofsverwaltung!; Reservierungen; Genauer definiert, wie mit Grabgedenkgaben umzugehen ist. In der Vergangenheit und aktuell immer wieder Problem; mehr Gestaltungsmöglichkeiten schaffen |
| § 20 | aktualisiert aufgrund der vorhandenen Grabfelder und -anlagen; Anpassungen zwingend notwendig in Rü. und Empfehlung ortsbekanntem Steinmetzbetrieb; mehr Gestaltungsmöglichkeiten bieten |
| § 21, § 21 | nach dem Regelwerk Technische Anleitung zur Standsicherheit von Grabmalanlagen (TA-Grabmal) 2019 angepasst; Gebührenbegleichung; Klarstellung: erst Genehmigung dann Errichtung!; Besondere Nachweispflicht seit 2019 (TA Grabmal) |
| § 24 | allg. konkretisiert, notwendig aufgrund Erfahrungswerte |
| § 29, § 30, § 31 | neu; bislang extra Satzung; u.a. UStG |
| § 32 (2) | neu; Übergangsregelung der bisherigen Festsetzung Unkostenpauschale Friedhofsunterhaltungsgebühr |
| § 33 | aktualisiert |
| Anlage zu § 29 | Gebührensätze; bislang extra Satzung |

gez. A. Bimberg
SB Friedhofsverwaltung